

HINWEISE ZUR ANTRAGSTELLUNG

Graute-Oppermann-Graduiertenkolleg

Anträge sind wie folgt zu gliedern:

Inhaltliche Anforderungen

- Antragstellende (Vorname, Name, Dienststellung, Anschrift der Institution)
- Themen der Promotionsarbeiten (tabellarische Darstellung)
- Zusammenfassende Darstellung des gemeinsamen Forschungsvorhabens
- Stand der Forschung
- Vorarbeiten der einzelnen Arbeitsgruppen
- Ziele und Arbeitsprogramme der Promotionsarbeiten
- Darstellung der für das interdisziplinäre Arbeiten notwendigen Betreuungsstrukturen
- Darstellung des Auswahlverfahrens der Doktoranden
- Perspektiven

Anlagen

- Lebenslauf der betreuenden Hochschullehrer/innen mit Publikationsliste (max. 10 für das Vorhaben relevante Publikationen)
- Lebenslauf der beteiligten Doktoranden/innen (falls schon rekrutiert) mit Note des ersten Abschnitts der ärztlichen Prüfung („Physikum“)
- Zusicherung der Betreuung der Promovierenden durch den/die zuständigen Hochschullehrer/in

Stehen die Doktoranden/innen zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht fest, sind der Stiftung diese Unterlagen spätestens beim Start des Graduiertenkollegs vorzulegen.

Formale Anforderungen

Der vollständige Antrag (ohne Anlagen) soll nicht mehr als 8-10 Seiten umfassen. Bitte verwenden Sie Schrift Arial, Schriftgröße 11, Zeilenabstand 1,5zeilig.

Das Kuratorium

Professor Dr. Hans-Georg Nehen, Vorsitzender des Kuratoriums
Professor Dr. Marcus Jäger, Lehrstuhl für Orthopädie und Unfallchirurgie an der Medizinischen Fakultät Duisburg-Essen
Professor Dr. Martin Teufel, Lehrstuhl für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Medizinischen Fakultät Duisburg-Essen
Professor Dr. Heiner Wedemeyer, Lehrstuhl für Innere Medizin, Schwerpunkt Gastroenterologie und Hepatologie, Medizinischen Fakultät Duisburg-Essen
Doris Zirkler, Stifterverband, Deutsches Stiftungszentrum

